

UX-PRO

It's a Sony Tape.

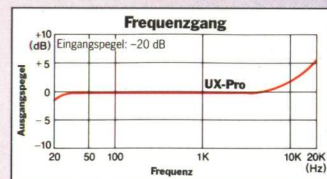
Zwei Faktoren bestimmen die optimale Musikwiedergabe: die Anlage und die Cassette. Mit derselben Perfektion, mit der Sony HiFi-Anlagen baut, baut Sony HiFi-Cassetten, z. B. die UX-Pro.

Ausgezeichnet: die Keramikbandführung. Der separat eingesetzte „Ceramic-Guide“ stabilisiert die Bandführung und verhindert Reibungs-Vibrationen.

Ausgezeichnet: das Präzisionsgehäuse. Durch „Infinity-Shaped“ Gehäuseschalen mit zusätzlichen Versteifungen wird das Modulationsrauschen unterdrückt und eine außerordentlich hohe Temperatur-Stabilität erreicht.

Ausgezeichnet im Test: Von „Stereo“ wird die UX-Pro im Test 9/88 als „sehr gut“ empfohlen. Qualitätsstufe: „Spitzenklasse“.

Ihre Ohren dürfen das gerne überprüfen.



FonoForum

KLASSIK UND HIGH FIDELITY

Verlag:
SZV, Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft
mbH & Co. Verlag KG,
Schellingstr. 39-43, 8000 München 40,
Telefon 089/237 260

Geschäftsführer:
ULRICH PLOGER,
STRATOS TSOBANOGLOU

Redaktion:
Chefredakteur (verantwortl.):
Dr. STEFAN MIKOREY
Chef vom Dienst:
MARIE-LUISE v. SCHUCKMANN
Redaktion HiFi:
THOMAS ZIMMERMANN
Test und Technik:
Dr. REINHOLD MARTIN
Dipl.-Ing. ULRICH WIENFORTH

Grafische Gestaltung:
URSULA MICHAELIS
Fotos:
ROLF-DIETER WINTER

Durchführung sämtlicher Tests:
SZV-Zentrallabor
Technischer Direktor:
Dipl.-Ing. WALTER SCHILD
Melstechnik:
MAX MARQUART, MARTIN KURZ,
Dipl.-Ing. MARTIN MÜLLER,
RADOSLAV USORAC, THOMAS ZIMMERMANN

Herstellung: GERHARD ALBERT

Ständige freie Mitarbeiter:

Musik: Susanne Benda, Dr. Werner Bollert, Peter Cosse, Hans-Christian von Dadelson, Nikolaus Deckenbrock, Dr. Martin Elste, Gerd Filtgen, Herbert Glossner, Norbert Hornig, Clemens Höslinger, Dr. Manfred Karalus, Peter Kerbusch, Dr. Hanspeter Krellmann, Dr. Hartmut Lück, Dr. Kurt Malisch, Dr. Lothar Mattner, Dr. Joachim Matzner, Dr. Franzpeter Messmer, Dr. Rainer Nolden, Dr. Peter Pachl, Dr. Gerhard Pätzig, Dr. Wolf-Dieter Peter, Eva Pinter, Ekkehard Pluta, Brigitta Pohl, Dr. Klaus Peter Richter, Hermann Schönegger, Dr. Gisela Schubert, Dr. Diether Steppuhn, Dr. Bernhard Uske, Thomas Voigt, Dr. Egon Voss, Rainer Wagner, Dieter Weiss, Dr. Gerhard Wienke, Hans-Theodor Wohlfahrt, Dr. Hans Christoph Worbs

Herausgeber: Dr. WALTER FACIUS

„FonoForum“ erscheint monatlich. Anschrift der SZV, Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG, der Redaktion und aller Verantwortlichen: Schellingstr. 39-43, 8000 München 40, Tel.: 089/237 260, Telefax 05-215 476 SZV, Telefax 089/237 26-1 25.

Anzeigen:
Anzeigenmarketing:
HERMANN WITTEMANN
Anzeigenleitung:
KURT ERZINGER (verantwortl.)
Anzeigenverkaufsführung:
ANJA REZSUCHA
Anzeigenabwicklung:
CHRISTIANE DIEHL

Anzeigenrepräsentanten: Peter Cagie, PC Medien Marketing GmbH, Langerstr. 4, 8000 München 80, Tel.: 089/4708015; Claus Fetter, Media Contact, Brabandstr. 1, 2000 Hamburg 60, Tel.: 040/512064; Verlagsservice Wolfgang Hoff GmbH, Am Wehrhahn 38, 4000 Düsseldorf 1, Tel.: 0211/354018; Karl-Heinz Hörnle BDV, Verlagbüro, Alt-Berglen 3, 6000 Frankfurt 60, Telefon: 06109/22772; Peter Subklew, Erlenweg 2, 7042 Dachtel, Tel.: 07056/2633

Vertrieb: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG, Breslauer Str. 5, 8057 Eching, Tel.: 089/319006-0 - Tx. 05-22656 - Telefax 089/319006-13

Copyright für alle Beiträge, Melddaten, Diagramme und Fotos bei SZV Spezial-Zeitschriften-Gesellschaft mbH & Co. Verlag KG. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge, Melldiagramme und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Für unverlangte Einsendungen keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge unserer Mitarbeiter stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. „FonoForum“ darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages in Lesemappen geführt werden. Einzelbezugspreis 6,80 Mark. Jahresabonnement Inland 72 Mark (inkl. Porto). Jahresabonnement Ausland 84 Mark (inkl. Porto). Kündigung zwei Monate vor Abonnementsablauf. Im Handel vergriffene Einzelhefte können beim MZV zu 6,80 Mark plus Porto gegen Vorauskasse auf Postcheck-Konto München, Kto. 99870-800 bezogen werden. In Fällen höherer Gewalt kein Anspruch auf Lieferung und Rückzahlung des Bezugspreises. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist München. Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25 vom 1.1.89 gültig. Printed in Austria by Oberndorfer Druckerei, Oberndorf bei Salzburg

ISSN 0015-6140

BTX 6636676

Titelfotos: Hornig, Jazz-Archiv, RCA, Rolf-Dieter Winter



MUSIK & MEINUNG

Papier ist geduldig

Nicht das erste Mal mokieren wir uns an dieser Stelle über die teilweise geradezu katastrophalen, hanebüchenen Übersetzungen fremdsprachiger Kommentare und Werkerläuterungen ins Deutsche, so wie sie in zahllosen CD-Booklets zu finden sind. Was dem Musikfreund hier (durchaus auch im Zusammenhang mit Hochpreisprodukten) mitunter an kaum zu überbietender fachlicher Inkompetenz und redaktioneller Schlampigkeit zugemutet wird, hat die Toleranzgrenze eigentlich schon längst überschritten. Papier ist geduldig, wie geduldig sind die Käufer von Tonträgern hierzulande?



Freilich: Die großen Traditionslabels bieten nach wie vor einen hohen qualitativen Standard innerhalb ihrer Textbeilagen – oft genügt das gedruckte Produkt höheren Ansprüchen als das musikalisch-klingende. Und selbst unter den kleineren Anbietern gibt es viele Firmen, die der Erstellung und dem Inhalt des Beiheftchens zur Platte nachweislich ihre engagierte Aufmerksamkeit schenken. Doch die schwarzen Schafe in der Branche nehmen offenkundig zu, wobei die Ursache für die Nachlässigkeiten wohl weniger eine Frage der Kosten als vielmehr ein Aspekt von Gleichgültigkeit zu sein scheint. Denn warum sollte auch eine miserable Übersetzung billiger sein als ein brauchbarer deutscher Originaltext? Ausländische Klassikmarken, die glauben, mit sinnentstelltem oder inhaltlich überhaupt sinnlosem Sprachmüll Papier bedrucken und damit mehr oder weniger verärgerte Leser konfrontieren zu dürfen, sollten schnellstens Besserung geloben. Nur solche Schallplattenfirmen, die auf Dauer aufnahmetechnisch, künstlerisch-interpretatorisch und selbstverständlich auch im zum Gesamtprodukt gehörenden Booklet das Beste zu bieten haben, werden auf einem ständig enger werdenden Markt konkurrenzfähig bleiben.

Stefan Mikorey